

Öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bildung und Inklusion	13.09.2016
Ausschuss für Wirtsch.Förd.,Tourismus u.Konvers.Vogels.	19.09.2016

<b>Informationen über die zdi-Zentren (Zukunft durch Innovation) und ANTalive e.V. (Angewandte Naturwissenschaften und Technik erleben)</b>
---

ANTalive e.V. wurde im Jahr 2008 als eines der ersten zdi-Zentren (Zukunft durch Innovation) in NRW für die Städteregion Aachen sowie den Kreis Düren gegründet. Im Jahr 2009 haben sich fünf Partnerschulen und eine Reihe von weiteren Institutionen dazu entschlossen, dem zdi-Zentrum auch eine formale Basis zu geben und den als gemeinnützig anerkannten ANTalive e.V. gegründet. Der ANTalive e.V. ist über die Jahre sukzessive gewachsen und hat aktuell 31 Mitgliedsschulen aus den Kreisen Düren und Euskirchen, der Städteregion Aachen sowie eine Reihe von privaten und kommunalen Mitgliedern. Bei den schulischen Mitgliedern handelt es sich von einer Ausnahme abgesehen ausschließlich um Gymnasien und Gesamtschulen. An diese Schulformen richten sich bisher vornehmlich die Angebote für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II. Ziel ist es, in den kommenden Jahren die Angebotsstrukturen auch auf die Sekundarstufe I auszuweiten. Die Aufgabe von ANTalive e.V. - zdi besteht vor allem darin, Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftliche und technische Schulfächer zu begeistern und so den Grundstein dafür zu legen, dass sie sich perspektivisch entweder für ein naturwissenschaftliches, ingenieurwissenschaftliches oder technisches Studium bzw. eine entsprechende Ausbildung entscheiden. So soll insbesondere dem Fachkräftemangel entgegen gewirkt werden.

ANTalive e.V. finanziert sich fast ausschließlich (von gelegentlichen Spenden und Sponsorings abgesehen) aus Zuwendungen des Landes NRW (50%) sowie der Agentur für Arbeit (50%). Der Verein wurde im Frühjahr 2015 vom Clara-Fey-Gymnasium in Schleiden sowie vom Franken-Gymnasium in Zülpich wegen einer Mitgliedschaft angesprochen. Um die Schulaufsicht und das Regionale Bildungsbüro im Kreis Euskirchen über diese Anfragen zu informieren, hat Ende Mai 2015 ein Gespräch mit Vorstandsmitgliedern des Vereins stattgefunden. In der Sitzungsfolge Vorbereitungsgremium und Entscheidungsgremium KoBIZ im Juni 2015 wurde beschlossen, dass der Kreis Euskirchen Mitglied im Verein ANTalive e.V. wird und somit die Möglichkeit besteht, Schulen aus dem Kreis an den Programmangeboten teilnehmen zu lassen. Der Mitgliedsbeitrag sowohl für den Kreis als auch für Schulen beträgt 10,00 €/Jahr.

Die Kooperation mit ANTalive e.V. erfolgt mit den Partnern Stabsstelle für Struktur- und Wirtschaftsförderung und Regionales Bildungsbüro/KoBIZ Kreis Euskirchen sowie der Agentur für Arbeit Euskirchen.

**Folgende Aufgaben werden im Rahmen der Kooperation wahrgenommen:**

1. Die Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen unterstützt den Verein bei der Akquise von Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus dem Kreis Euskirchen zwecks Ausdehnung des Programms.
2. Das Regionale Bildungsbüro informiert zusammen mit dem Geschäftsführer des Vereins alle Gymnasien und Gesamtschulen im Kreisgebiet in Einzelgesprächen über das Angebot.
3. Die Agentur für Arbeit transportiert die Informationen über ANTAlive e.V. im Rahmen ihrer Firmenbesuche durch den AGS (Arbeitgeberservice) und stellt Kontaktdaten zur Verfügung.

**Folgende Ziele sollen bis Ende 2016 erreicht werden:**

1. Alle Gymnasien und Gesamtschulen sind Mitglied des Vereins ANTAlive e.V.
2. Es werden sechs oder mehr Unternehmen aus dem Kreis Euskirchen und das Fraunhofer Institut INT für ein Angebot (Kurs oder Wettbewerbsbeitrag) im Rahmen von ANTAlive e.V. gewonnen.
3. Die Kooperationsmöglichkeiten werden auf die Universität Bonn, Fachbereich Physik, und auf das Deutsche Museum Bonn ausgedehnt.

**Aktueller Stand:**

**Bereits erfolgte Informationsgespräche** (2. Schulhalbjahr 2015/16):

Emil-Fischer-Gymnasium Euskirchen

Gesamtschule Euskirchen

Gesamtschule Mechernich

Mehrere Unternehmen und Forschungseinrichtung Fraunhofer Institut INT

**Mitgliedschulen:**

Clara-Fey-Gymnasium Schleiden

Frankengymnasium Zülpich

Hermann-Josef-Kolleg Kall

Gymnasium Marienschule Euskirchen

Gesamtschule Mechernich

**Geplante Gespräche für das 1. Schulhalbjahr 2016/17:**

Gymnasium Am Turmhof Mechernich

Städt. Gymnasium Schleiden

St. Michael Gymnasium Bad Münstereifel

Sankt-Angela-Gymnasium Bad Münstereifel

Gesamtschule Blankenheim

Gesamtschule Weilerswist

Weitere Unternehmen

**Wettbewerb Golng/GoJob, Juli 2016 im Rahmen von ANTAlive e.V.**

11 Schüler/innen des Frankengymnasiums Zülpich und des Clara-Fey-Gymnasiums Schleiden haben sich erfolgreich am diesjährigen Schülerwettbewerb "Golng & GoJob" beteiligt, vier von ihnen gehören zum Gewinnerteam: Die Jury kürte die Entwicklung eines Miniaturroboters, der eine Sandale in seine Bestandteile zerlegen kann, zum Sieger.

Der Schülerwettbewerb "Golng & GoJob" wurde zum dritten Mal vom zdi-Zentrum ANTAlive e.V. in Kooperation mit 10 Unternehmen aus der Region durchgeführt. Insgesamt 40 Schüler/innen aus den Oberstufen von 15 Gesamtschulen und Gymnasien aus der Städteregion Aachen und den Kreisen Düren und Euskirchen haben in kleinen gemischten Gruppen in den Unternehmen an realen Problemen gearbeitet. Dabei lernten sie nicht nur die Betriebe und die Ausbildungsberufe kennen, sondern konnten sich selber davon überzeugen, was sie zu leisten imstande sind.

Alle Teams haben ihre Arbeitsergebnisse im Rahmen einer Abschlussveranstaltung am 04.07.2016 in den Räumen der Sparkasse in Düren präsentiert. So stellte eine Schülergruppe die Programmierung eines Miniaturroboters in einem Automatisierungs-prozess vor. Andere überzeugten das Publikum durch ihren detailgetreuen Nachbau einer Biogasanlage. Weitere Schülerteams programmierten einen Online-Webshop für Druckerzeugnisse, rührten Farbpigmente in Gläschen und Tiegel oder schlüpfen in die vielfältigen Berufsbilder eines Krankenhauses. Es wurde wissenschaftlich gearbeitet, analytisch geplant und strukturiert präsentiert. 10 Teams mit unterschiedlichen Aufgaben, platziert an Tischen mit Arbeitsproben und an Plakatwänden mit selbergestalteten Postern, überzeugten eine Jury von ihrer Motivation und Leistungsbereitschaft.

Der Fachausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.

gez. i.V. Poth

\_\_\_\_\_  
Landrat

Stabsstelle:  _____ (Unterschrift)	Sachbearbeiter/in:  _____ (Unterschrift)	Kreistagsbüro:  _____ (Unterschrift)
---	---	---